BAUBESCHREIBUNG

Neubau Mehrfamilienwohnhaus mit Stellplätzen I Lange Straße 14 72285 Pfalzgrafenweiler



Bauträger H.J. Theurer Wohnbau GmbH Im Aischbach 28, 72202 Nagold



Stand: 30.01.2024

Projekterläuterung

Das moderne Mehrfamilienwohnhaus wird in zentraler Lage in Pfalzgrafenweiler errichtet. Das Wohngebiet zeichnet sich durch eine ruhige und zentrale Lage mit hoher Lebensqualität aus.

Das Gebäude, ein Mehrfamilienwohnhaus mit hohem architektonischem Anspruch, fügt sich harmonisch in die bestehende Bebauung ein. Großzügige 1 bis 6,5 Zimmer Wohnungen mit Terrasse oder Loggia, einladend gestaltet mit Fenstern raumhohen und überdurchschnittlichen Raumhöhen. Die Wohn/Essbereiche sind mit hochwertigen Parkettböden ausgelegt. Teil der Wohnungen sind Bäder mit Marken Sanitärausstattung und jeweils Waschmaschinen- und Trockneranschluss. Im Untergeschoss steht für jede Wohnung ein zusätzlicher Abstellraum, sowie ein Fahrradabstellgemeinschaftlicher und Müllraum zur Verfügung.

Durch die großzügigen Verglasungen sind alle Räume sehr hell und freundlich. Die Ausstattung lässt keine Wünsche offen – wertige Wand – und Bodenbeläge, eine gute Sanitärausstattung und Produkte deutscher Markenhersteller kommen zur Ausführung.

Selbstverständlich wird bei uns auch Ökologie und Ökonomie großgeschrieben. Das Gebäude wird schlüsselfertig nach der aktuellen Wärmeschutzverordnung im **KFW 55 Standard** zu einem Festpreis erstellt.

Bei der Ausführung dieser Gebäude können Sie sich auf unseren Qualitätsanspruch verlassen, wir legen Wert auf höchste Ausführungsqualität bis ins kleinste Detail.

So entsteht hier in bevorzugter Wohnlage von Pfalzgrafenweiler ein Mehrfamilienhaus mit moderner, zeitgemäßer Architektur und hoher Wohnqualität.

Allgemeines

Zur Anwendung kommen nur wertige, normgerechte Baustoffe, die nach den anerkannten Regeln der Technik auf der Grundlage der einschlägigen DIN-Vorschriften und der VOB eingebaut und ausgeführt werden.

Die Ausführung erfolgt von Handwerksunternehmen aus der Region, die aufgrund unserer langjährigen Erfahrung in der Zusammenarbeit in punkto Qualität und Zuverlässigkeit unseren hohen Anforderungen gerecht werden.

Maßgebend für den Leistungsumfang ist die vorliegende Baubeschreibung. Der Bauausführung liegen Werkpläne M 1:50 zu Grunde. Dabei können gegenüber den vorliegenden Exposeplänen M 1:100 kleinere, technisch bedingte Abweichungen auftreten, die jedoch auf die Qualität des Gebäudes keinen Einfluss nehmen.

Bei Abweichungen zwischen den Zeichnungen und der Baubeschreibung gilt stets die Baubeschreibung. Sollten aus technischen Gründen behördlicher Auflagen Änderungen in der Ausführung notwendig werden, bleiben diese vorbehalten.

Die Zufahrt zur Tiefgarage erfolgt über eine gepflasterte Zufahrt aus der Bellingstraße. Die Zufahrt wird in gleicher Qualität wie das Tiefgaragenpflaster ausgeführt.

Baunebenkosten

Folgende Leistungen sind enthalten und werden von uns erbracht:

Allgemein

Abklärungen mit Baubehörde.

Baugesuch

Erstellen des Baugesuches entsprechend der gültigen LBO.



Werkplanung

Komplette Werkplanung inkl. Detailzeichnungen. Statische Berechnung inkl. allen erforderlichen Bewehrungs- und Schalplänen, Wärmeschutznachweis. Schallschutznachweis.

Bauleitung

Überwachung, Koordinierung und Qualitätssicherung durch eigene Bauleiter.

Vermessung

Erstellen des Lageplans, alle erforderlichen Vermessungsarbeiten vor Ort.

Erschließung

Alle anfallenden Kosten der Erschließungsträger d.h. Wasser, Abwasser, Strom, Nahwärme, Kabel-TV und Telefon sofern verfügbar. Der gewünschte Nutzungsvertrag muss anschließend vom Käufer beantragt werden. Nutzungs- und Zählergebühren sind im Kaufpreis nicht enthalten.

Abnahmen

Alle anfallenden Kosten für Abnahmen während der Bauzeit.

DIE QUALITÄTEN

Beschreibung der Konstruktion und Fassaden

Die Tragkonstruktion wird wie folgt ausgeführt:

- Die Außenwände der Wohngeschosse werden nach Vorgaben der Tragwerksplanung gemauert oder betoniert und wärmegedämmt.
- Nichttragende Innenwände werden in Mauerwerk oder Trockenbau erstellt.
- Die Decken werden in Ortbeton oder als Halbfertigteildecken nach Vorgaben der Tragwerksplanung ausgeführt.

Putzarbeiten

Die Außenfassaden erhalten ein Wärmedämmverbundsystem und eine vollflächige Gewebearmierung die mit einem Oberputz versehen wird. Die Dämmstoffstärken werden entsprechend der Wärmeschutzberechnung dimensioniert. Farb- und Materialauswahl erfolgen entsprechend dem Farb- und Materialkonzept des Architekten.

Ahhruch

Abbrucharbeiten

Das bestehende auf dem Baugrundstück befindliche Gebäude wird fachgerecht abgebrochen und entsorgt.

Rohhau

Erdarbeiten

Die vorhandene Humusschicht wird abgetragen und für die spätere Verwendung soweit möglich auf dem Baugrundstück zwischengelagert.

Arbeitsräume werden im nicht befestigten, setzungsunempfindlichen Bereich mit Aushubmaterial verfüllt und verdichtet. In den befestigten Bereichen der Terrassen und Hauszugängen wird der Arbeitsraum mit verdichtungsfähigem Material aufgefüllt und hochwertig verdichtet. Setzungen in der Folgezeit werden somit minimiert.

Entwässerung

Alle Entwässerungsleitungen werden mit KG2000-Rohren entsprechend den Vorgaben der Fachplanung und Genehmigung verlegt, einschl. Kontrollschacht für das Haus.

Drainage

Drainageleitungen, Kontroll- und Spülschächte werden entsprechend den Vorschriften rückstaufrei eingebaut.

Fundamente / Gründung

Streifen-, Einzelfundamente und Bodenplatte oder Gründungsplatte sind nach statischen Erfordernissen frostsicher gegründet. Kiesbzw. Schotterfilterschicht und PE-Folie unter der Bodenplatte. Umlaufend wird ein





Fundamenterder mit Anschlussfahnen für die Technik eingelegt.

Außenwände Wohngeschosse

Das passende Mauerwerk wird durch die statischen Erfordernisse und die hohen Anforderungen des GEG in Verbindung mit unseren Ingenieuren festgelegt. Die Außenwände werden als WDVS ausgeführt.

Aufzugschacht

Die Aufzugschachtwände werden zweischalig aus schwerem Mauerwerk oder Stahlbeton mit mittiger Trennfuge entsprechend den Anforderungen an einen erhöhten Schallschutz nach DIN 4109 ausgeführt.

Innenwände

Tragende Innenwände entsprechend den statischen Vorgaben, nicht tragende Innenwände aus Mauerwerk oder Trockenbau, mindestens 10 cm stark und gespachtelt. Im Bereich der Küchen geeignet zur Befestigung der Hängeschränke.

Decken

Stahlbetonmassivdecke als Ortbetondecke, oder teilelementierte Decke mit Aufbeton nach statischen Erfordernissen, mindestens 20 cm stark.

Sonstiges

In den Wohngeschossen haben wir folgende lichte Raumhöhe:

EG ca. 2,65 m Rohbaulichtmaß
OG ca. 2,65 m Rohbaulichtmaß
DG ca. 2,65 m Rohbaulichtmaß

Tiefgarage

Die Tiefgarage sowie die zugehörige Zufahrt wird mit einem Betonpflaster ausgeführt. Die Betonbauteile werden entsprechend der DIN-Vorschriften gegen Tausalzangriff abgedichtet.

Frweiterter Rohbau

Dachaufbau

Die Häuser erhalten Satteldächer mit Ziegeleindeckung. Der Zwischenbau erhält ein wärmegedämmtes Flachdach mit Bitumenabdichtung und extensiver Begrünung. Dämmstärke entsprechend dem Wärmeschutznachweis.

Die Tiefgarage wird als Flachdach mit Bitumen-Abdichtung und extensiver Begrünung ausgeführt.

Klempnerarbeiten

Ausführung der Dachrand- und Brüstungsabdeckung in Aluminium beschichtet und Titanzink Rinnen und Fallrohre oder gleichwertig, Farbe nach Farbkonzept des Architekten.

Fenster

Sämtliche Fenster und Fenstertüren in Kunststoff, innen und aussen weiß. Alle Beschläge innenliegend, Abdichtung der Fensterfugen umlaufend mit Dichtband entsprechend den Vorschriften.

Verglasung aller Wohnraumfenster und Fenstertüren mit 3-Scheiben Isolier- bzw. Wärmeschutzglas. Die bodentiefen Fenster erhalten außenseitig eine Absturzsicherung in Form eines korrosionsgeschützten Stahlgeländers mit vertikalen Geländerstäben. Alternativ kommen Glasgeländer in den Sonnenschutzschienen zur Ausführung.

Raumhohe Festverglasungen werden ohne Geländer als absturzsichernde Verglasung ausgeführt.

Eingangselemente

Hauseingangstüre aus Aluminium als verglastes Türblatt mit seitlicher Festverglasung. Der Türflügel erhält einen elektrischen Türöffner.



Fenstersimse

Die bodentiefen Fenster erhalten keine Innensimsen. Der Bodenbelag wird bis unmittelbar an das Fenster herangeführt. Brüstungsfenster erhalten einen Steinsimsen. Fenstersimse außen Aluminiumals fensterbank, Farbe entsprechend dem Farbkonzept.

Sonnenschutz

Alle Fenster erhalten hochwertige Rollläden. Die Bedienung erfolgt elektrisch. Die Kästen zur Aufnahme der Rollläden werden in das Wärmedämmverbundsystem integriert von außen nicht sichtbar. Fensterelementen mit Glasecken ist technisch die Montage eines Rollladens nicht möglich.

Haustechnik

Allgemein

Das Energiekonzept erfüllt folgende Aufgaben:

- möglichst geringe Wärmeverluste über die Gebäudehülle durch hochwärmeaedämmte Außenwände und Dachflächen
- optimale Ausnutzung der passiven Sonnenenergie
- ökologisch sinnvolle Heizungswahl
- gesundes und positives Raumklima

Heizungsanlage

Das Gebäude wird an das Nahwärmenetz der WeilerWärme zur Beheizung und Warmwasserbereitung angeschlossen.

Heizflächen

Die Beheizung aller Wohnräume erfolgt über eine Niedertemperatur-Fußbodenheizung.

Die Heizkreise der Fußbodenheizung werden entsprechend den Räumen aufgeteilt. Jeder abgetrennte Raum erhält einen Raumthermostat, die einzelnen Bereiche sind je nach Nutzung individuell einstellbar. Die Flure und innenliegende Räume erhalten keinen getrennten Heizkreis und keinen Raumthermostat. Durch die ideale Strahlungswärme der Flächenheizung wird der

Staubanteil der Luft reduziert und das Wohnklima deutlich verbessert.

Warmwasserbereitung

Die zentrale Warmwasserbereitung erfolgt durch die Heizungsanlage. Zur Trinkwasserhygiene kommen Frischwasserstationen mit Wärmetauscher zur Ausführung.

Lüftungsanlage

Wohneinheit erhält Jede eine nutzerunabhängige bedarfsgeführte Wohnohne Wärmerückgewinnung. raumlüftung in den Nassräumen sowie innenliegenden Räumen. Zuluft über Fensterfalzlüfter.

Dunstabzugshauben sind ausschließlich als Umluftgeräte zulässig und durch den Erwerber zu liefern und einzubauen.

Eine Luftdichtigkeitsprüfung (Blowerdoor-Test) wird für das Gebäude durchgeführt. Der Nachweis über die Dichtigkeitsprüfung wird den Käufern zusammen mit dem GEG-Nachweis ausgehändigt.

Sanitäre Einrichtungen

Pflegeleichtigkeit und

Rutschfestigkeit. Farbauswahl weiß.

Allgemein

Die Abwasserleitungen werden in Kunststoff, Warmwasserdie Kaltund Versorgungsleitungen in Edelstahl- oder als Mehrschichtverbundrohre ausgeführt. Entlüftung erfolgt über Dach mittels Formstücken und Durchgangslüfter.

Die Wohnungen werden mit folgenden Sanitärgegenständen ausgestattet:

Einrichtungsgegenstände Waschbecken und WC in Sanitärkeramik Fabrikat Laufen Pro, weiß. Badewannen als Stahlbadewanne in Körperform 1,70x75 weiß oder gleichwertig. Das hochwertige Material sorat für Nutzungskomfort, angenehmen sehr

eine



Armaturen Einhebelmischer mit Keramik-Misch-Kartusche verchromt, Fabrikat Hansgrohe Talis S



Hansgrohe Serie Talis S I Abbildung nicht verbindlich Accessoires (Handtuchhalter, Spiegel etc.) sind in der Leistung <u>nicht</u>enthalten.



Waschtisch Laufen Pro A I Abbildung nicht verbindlich

Küche

1 Eckventil Warmwasser im Bereich der Spüle.

Kombieckventil Kaltwasser für Spüle und Spülmaschinenanschluss

Bad

1 Einbauwanne klassisch, formschön in zeitloser Optik aus hochwertigem Stahlemaile weiß, Größe ca. 170x75cm mit Kalt- und Warmwasseranschluss. Unterputzmischer verchromt, Wanneneinlauf, Wannenfüll- und Brausebatterie, mit Handbrause, Brauseschlauch 125cm und Wandbrausehalter, verchromt. Sanitärmöbel sind nicht enthalten.

1 Dusche Größe ca. 90x90cm bis 100x190cm, als bodengleiche Dusche, gefliest mit Bodenablauf,

mit Kalt- und Warmwasseranschluss. Unterputz-Brausemischer verchromt, Brauseset mit Wandstange höhenverstellbar 90cm, Handbrause und Brauseschlauch verchromt. Duschkabinen sind <u>nicht</u> enthalten.

- 1 Keramik Waschtisch 60cm weiß mit Kalt- und Warmwasseranschluss. Waschtischmischer mit Ablaufgarnitur verchromt.
- 1 Keramik Wandtiefspül-WC spülrandlos mit reinigungsfreundlichem WC-Sitz und dem geräuschlosen Soft-Close System, Unterputzspülkasten mit Schallschutzset mit 2-Mengen-Spültechnik und Abdeck-Drücker-Platte

Außenbereich

Im Erdgeschoss kommt jeweils auf der Terrasse ein frostsicherer Außenwasserhahn für die Gartenbewässerung zur Ausführung.

Waschen / Trocknen

Jede Wohnung erhält im Abstellraum oder im Badezimmer einen Anschluss für die Waschmaschine und den Kondenstrockner.

Elektroinstallation

Elektroinstallation in allen Wohnräumen als Unterputzinstallation.

Zur Ausführung kommt das Programm Jung LS 990 oder gleichwertig in weiß.





Jung LS990 I Abbildung nicht verbindlich

Die Schlaf- und Aufenthaltsbereiche erhalten gem. den gesetzlichen Vorgaben zu Ihrer Sicherheit einen Rauchmelder an der Decke.





Am Hauseingangsbereich kommt eine Briefkastenanlage mit Klingel- und Sprechanlage zur Ausführung. Diese wird in das Gesamtkonzept integriert.

Die Lieferung und Montage von Beleuchtungsmitteln und Körpern in den Wohnungen ist <u>nicht</u> im Leistungsumfang enthalten.

Abstellraum in der Wohnung

- 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung und 1 Schuko-Steckdose
- 2 Schuko-Steckdosen zusätzlich für Waschmaschine und Trockner

Abstellraum im Untergeschoss

1 Schuko-Steckdose

Garderobe

- 1 Deckenbrennstelle mit Kreuzschaltung
- 2 Schalter
- 1 Schuko-Steckdose

Essen

- 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung
- 4 Schuko-Steckdosen

Küche

- 6 Deckenbrennstellen mit Ausschaltung
- 4 Schuko-Steckdosen
- 1 Herd Anschlussdose (separater Stromkreis)
- 1 Schuko-Steckdose für Spülmaschine
- 1 Schuko-Steckdose für Kühlschrank
- 1 Schuko-Steckdose für Umlufthaube

Wohnen

- 1 Deckenbrennstellen mit Ausschaltung
- 4 Schuko-Steckdosen
- 1 Fernseh- und Radio-Antennensteckdose
- 1 Datenanschluss 1x RJ45

Bad

- 3 Deckenbrennstellen mit Ausschaltung
- 1 Wandbrennstelle mit Ausschaltung
- 2 Schuko-Steckdosen am Spiegel

Zimmer

- 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung
- 4 Schuko-Steckdosen

Schlafen

- 1 Deckenbrennstelle mit Kreuzschaltung
- 4 Schuko-Steckdosen

Außenbereich Eingang

2 Wand- oder Deckenbrennstellen inkl. Beleuchtung über Bewegungsmelder einschl. Leuchten

Außenbereich Terrasse

- 2 Wand- oder Deckenbrennstellen einschl. Leuchten
- 1 Schuko-Steckdose, von innen schaltbar

Treppenhaus und Flure

Wand- oder Deckenbrennstelle inkl. Beleuchtung über Bewegungsmelder einschl. Leuchten

Tiefgarage

Beleuchtung gem. Garagenverordnung einschl. Leuchten

Innenausbau

Putzarbeiten innen

Gipswandputz auf massiven Wänden. Trockenbauwände verspachtelt. Deckenfugen tapezierfähig verspachtelt. Kalkzementputz im Bad.

Innentüren Wohnung

Türblätter mit Holz-Umfassungszargen, weiß beschichtet. Lippendichtung, Drückergarnitur L-Form in Edelstahl (Rosettenbeschlag) und Buntbartschloss mit 1 Schlüssel.

Die Türen werden mit einer lichten Durchgangshöhe von ca. 2,10 m ausgeführt.

Bodenbeläge

Estrich Wohnräume

Schwimmend verlegter Estrich in allen Wohngeschossen, Wärmedämmung und / oder Trittschalldämmung entsprechend den DIN-Vorschriften. Wo erforderlich Zementestrich nach DIN-Vorschriften.



Wohn- und Schlafräume

Essen, Kochen, Wohnen, Flur, Kinder- und Schlafräume mit Massiv- / Fertigparkett 9-15mm in Eiche oder Buche, Oberfläche geölt, einschließlich dezenten Sockelleisten, nach Mustervorlage (Bemusterung nach Vorgabe des AN), bis 36.-€/m² (brutto), Materialpreis.



Parkett Eiche I Abbildung nicht verbindlich

Fliesen

Allgemein

Alle Wandund Bodenfliesen nach Mustervorlage (max. 30x60cm, Bemusterung nach Vorgabe des AN) bis 25.-€/m² (brutto) Materialpreis. Den Fliesenfachbetrieb legt der AN nach Vergabe der Leistung fest.

Wir empfehlen Ihnen im Bad und im WC nur die notwendigen Wandbereiche 711 fliesen. Besonders im Bad fällt viel Feuchtigkeit an, die eine geflieste Wand nicht aufnehmen kann. Verputzte Wände reaulieren Raumluftfeuchtigkeit deutlich besser sorgen damit für ein gesünderes Raumklima. Eine zeitgemäße Badgestaltung kommt daher mit vergleichsweise wenig Fliesen aus.



Wand/ Bodenfliesen Bäder I Abbildung nicht verbindlich

Boden Bad/WC

Bodenfliesen bis 30x60cm, nach Bemusterung

Wand Bad

Wände gefliest max. 30/60, im Duschbereich raumhoch, WC und Waschbecken Brüstungshöhe ca. 1,20m. Die nicht gefliesten Wandbereiche erhalten einen Fliesensockel.



Wandfliese 10/30 I Abbildung nicht verbindlich

Wand Gäste-WC

Wände gefliest WC und Waschbecken auf Brüstungshöhe ca. 1,20m. Die nicht gefliesten Wandbereiche erhalten einen Fliesensockel.

Aufgrund unserer Empfehlung sind gefliesten Flächen reduziert.

Wand Kochen

Es ist kein Fliesenspiegel vorgesehen.

Malerarbeiten

Die verputzten Massivwände sowie gespachtelten Trockenbauwände in allen Wohn- und Schlafräumen werden mit einem weiß Streichputz in versehen. Wohnraumdecken werden gespachtelt und erhalten einen weißen Dispersionsfarbanstrich.

Der nicht geflieste Bereich in Bad und WC erhält an der Wand einen feinen Oberputz oder



Streichputz in Weiß, die Decken erhalten eine Spachtelung und Dispersionsfarbanstrich in Weiß.

Treppen

Stahlbetonfertigteiltreppen mit Fliesenbelag. Die Treppen erhalten ein lackiertes Stahlgeländer.

Sonstiges

Reinigung

Die Wohnungen werden nach Fertigstellung gereinigt. In dieser Grundreinigung ist die Erstreinigung der Fenster, Türen, das Wischen der Fliesen und Einrichtungen und das Saugen der Bodenbeläge enthalten. Eine Feinreinigung durch den Nutzer ist vor dem Einzug dennoch erforderlich.

Wohnungsübergabe / Gewährleistung

Rechtzeitig vor dem Einzug erfolgt eine gemeinsame Abnahme der Wohnungen und der Gesamtanlage.

Sie erhalten von uns eine Gewährleistung von 5 Jahren nach BGB. Für eingebaute Geräte, Schalt- und Sicherungselemente, Heizungsanlage sowie alle beweglichen Teile beträgt die Gewährleistung 2 Jahre.

Außenanlage / Eingang / Zuwegung

Die gesamte Außenanlage wird stimmig entsprechend den Vorgaben des Gartenplaners angelegt. Die Zugangsbereiche zu den Häusern und die Stellplätze werden sorgsam in ein Gesamtkonzept eingearbeitet.

Hauszugang

Die Bereiche von Hauszugang und der Bodenbelag der Stellplätze werden mit Betonpflaster und / oder Rasenfugenpflaster nach Wahl des ANs belegt.

Garten / Terrasse

Die Terrassen erhalten einen Platten- oder Pflasterbelag.

Zusatzvereinbarung

Fugen auf Silikon- und Acrylbasis sind Wartungs-fugen und müssen gegebenenfalls einiger Zeit erneuert Rissbildungen im Rahmen der zulässigen Toleranzen zwischen Holz-Trockenbauteilen und massiven Wandbauteilen stellen keinen Mangel in der Ausführung dar. Diese können aufgrund des unterschiedlichen Schwindverhaltens der Baustoffe vermieden werden.

Haftungshinweise

Für den Inhalt dieses Prospektes sind nur die bis zum Prospekterstellungszeitpunkt bekannten Sachverhalte maßgebend. Alle Wohnflächenangaben sind ca.-Angaben.

Die in den Plänen eingezeichneten Möbel und Ausstattungen dienen lediglich der besseren Erläuterung einer möglichen Raumaufteilung und gehören nicht zum Lieferumfang.

Irrtum, Fehler bei Flächenangaben, steuerlichen Betrachtungsweisen, Auslassungen etc. bleiben vorbehalten.

In der Baubeschreibung und sonst angegebene Bilder sind ausschließlich beispielhaft und nicht verbindlich.

Das Angebot ist freibleibend und vorbehaltlich baurechtlicher Genehmigungen und technischer Umsetzung. Gültigkeit haben ausschließlich die notariell beurkundeten Verträge.

